

GESCHÄFTSBERICHT 2025

Die Website der Jahresberichte wurde mit dem Geschäftsbericht 2025 aktualisiert. Der neue Geschäftsbericht 2025 kann ab sofort auf jahresbericht.flawil.ch angesehen werden.

» SEITE 3



BÜRGERVERSAMMLUNG

Am vergangenen Montag fand die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Degersheim statt. Die Stimmberechtigten genehmigten die Jahresrechnung 2025, das Budget 2026 sowie eine weitere Steuerfussenkung.

» SEITE 11

POSTFILIALE

Die bestehende Postfiliale ist noch bis am Samstag, 11. April, geöffnet. Ab Dienstag, 14. April, übernimmt die Medicus Drogerie die Dienstleistungen der Post.

» SEITE 11

Mit dem FLADE-Blatt kommt Ihre Werbung **jeden Freitag** in alle Haushalte von Flawil und Degersheim. Hier gehts zu den Mediadaten.



Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Kommunale Energie- und Klimaförderung 2025: Ein Rückblick



Energieförderleistungen für energetische Wärmedämmungen wurden 2025 besonders stark nachgefragt.

Symbolbild von kjpgarqeter auf Freepik.

FLAWIL Das kommunale Energie- und Klimaförderprogramm stiess auch im Jahr 2025 auf grosses Interesse. Einzig die Fördermassnahmen bei der Entsiegelung von Flächen wurden im letzten Jahr noch nicht beansprucht. 2026 wird dieser Bereich sogar noch um eine weitere Fördermassnahme ergänzt.

Insgesamt wurden 16 neue Fördergesuche eingereicht, zudem konnten 57 bereits ausgeführte Gesuche behandelt werden. Im Ganzen konnten 219 167 Franken an Förderbeiträgen für Energie- und Klimamassnahmen ausbezahlt werden. Besonders stark nachgefragt wurden im Jahr 2025 Förderbeiträge für Wärmedämmungen an Gebäuden. Unabhängig davon erfolgten zahlreiche Auszahlungen für fertiggestellte Photovoltaikanlagen, deren Gesuche bereits in den Vorjahren im Rahmen des vorherigen Förderprogramms eingereicht worden waren. Diese beiden Förderbereiche machten den grössten Anteil der Fördergelder aus und leisten einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Energieeffizienz sowie zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energie in der Gemeinde. Zusätzlich wurden im Jahr 2025 Herkunftsnachweise (HKN) für lokal produzierten Solarstrom im Wert von rund 110 000 Franken ausbezahlt. Damit

unterstützt die Gemeinde gezielt die regionale Stromproduktion aus erneuerbaren Quellen und stärkt gleichzeitig die lokale Energiewende.

2025 wurden für 73 Gesuche insgesamt 219 167 Franken Fördergelder ausbezahlt.

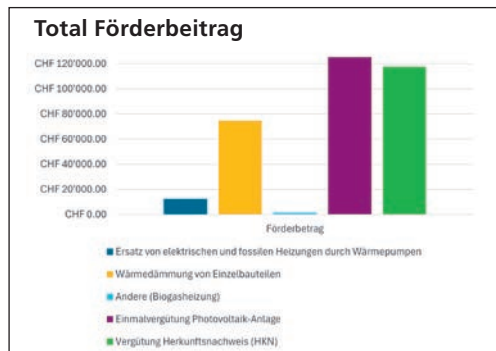
Noch keine Förderleistungen bei Entsiegelung

Die im Jahr 2025 neu eingeführte Förderung zur Entsiegelung von Flächen wurde im ersten Jahr noch nicht in Anspruch genommen. Ab 2026 wird diese Massnahme jedoch erweitert: Neu kann zusätzlich ein Begrünungsbonus beantragt werden, wenn bei Entsiegelungsprojekten standortgerechte Begrünungen umgesetzt werden. Dadurch sollen zusätzliche Anreize geschaffen werden, versiegelte Flächen wieder in wertvolle Grünräume zu verwandeln. Ebenfalls neu im Förderprogramm ab 2026 sind Beiträge für Cargo-Bikes mit elektrischer Tretunterstützung, E-Bikes für gewerbliche Nutzung sowie Elektro-Nutzfahrzeuge für den gewerblichen Einsatz. Die Gemeinde setzt damit auch im Bereich der klimafreundlichen Mobilität zusätzliche Impulse.

Folgetext von Seite 1

Beratungsangebot und Hilfe bei Gesuchen

Die Fachstelle Umwelt und Energie des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur steht bei Fragen und für Beratungen gerne zur Verfügung. Zudem unterstützt sie beim Ausfüllen von Gesuchen. Interessierte können sich direkt an Joanna Mander, Leiterin der Fachstelle Umwelt und Energie, über E-Mail an joanna.mander@flawil.ch melden.



Im Jahr 2025 wurden für 73 Gesuche Förderbeiträge entrichtet.



Neben der Vergütung für Photovoltaikanlagen waren Förderbeiträge für Wärmedämmungen 2025 sehr gefragt.

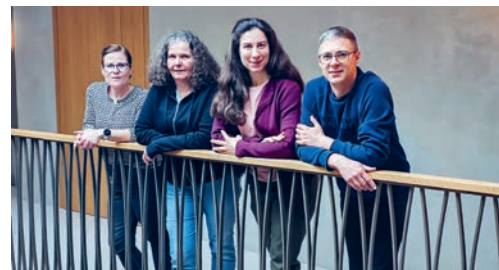
Gemeinsam in die Zukunft

FLAWIL/DEGERSHEIM Der Verein Spitex Flawil-Degersheim hat sich in der Führung neu aufgestellt. Nach einer interimistischen, Übergangslösung bilden Melanie Helfenberger und Angela Hofer die neue Co-Leitung. Dabei sind die Zuständigen neu in Pflege und Administration aufgeteilt. Für die Klientinnen und Klienten der Spitex ändert sich nichts.

Die Spitex Flawil-Degersheim hat eine neue Co-Leitung. Am 1. Februar übernahmen Melanie Helfenberger und Angela Hofer gemeinsam die operative Führung. Seit August 2025 wurde die Spitex interimistisch von Nadine Fischer, Mario Waltert und Angela Hofer geleitet. Der Vorstand bedankt sich bei der Interimsleitung und freut sich, auch weiterhin auf ihre Unterstützung im Team zählen zu dürfen. Mit dem Modell der Co-Leitung wird die Leitung auf zwei erfahrene Fachpersonen verteilt. Melanie Helfenberger und Angela Hofer teilen sich die Leitung der gesamten, Organisation, wobei sie die Zuständigkeiten in die Fachbereiche Pflege und Administration aufteilen. Dadurch können Führungsaufgaben, fachliche Verantwortung und organisatorische Themen noch gezielter wahrgenommen werden. Ziel ist es, die Qualität der Dienstleistungen weiter zu sichern und die Spitex Flawil-Degersheim nachhaltig für die Zukunft aufzustellen.

Melanie Helfenberger ist diplomierte Pflegefachfrau HF und bringt langjährige Erfahrung in den Bereichen Pflege und Personalführung mit. Bisher hatte sie diverse Stationen im Kantonsspital

St. Gallen geleitet, zuletzt die Abteilung Wochenbett. Sie ist mit ihrer Familie in Andwil wohnhaft. Angela Hofer verfügt über fundierte Kenntnisse in den Bereichen Organisation und Finanzen. Sie wohnt mit ihrer Familie in Schwarzenbach, absolvierte ursprünglich eine Bankausbildung und war bei verschiedenen KMUs im Bereich Personal und Finanzen tätig. Sie arbeitet seit August 2024 bei der Spitex Flawil-Degersheim. Beide Frauen kennen die regionalen Gegebenheiten und setzen sich gemeinsam für eine bedarfsge-rechte und verlässliche sowie professionelle Versorgung der Bevölkerung ein. Für die Klienten und Klientinnen sowie für Angehörige ändert sich am Leistungsangebot nichts. Die Spitex Flawil-Degersheim bleibt weiterhin eine verlässliche Ansprechpartnerin für Pflege, Betreuung und Unterstützung zu Hause.



von links: Angela Hofer Leitung Administration und Co-Geschäftsleitung, Nadine Fischer Interimsleitung Pflege, Melanie Helfenberger Pflegedienstleitung und Co-Geschäftsleitung, Mario Waltert Interimsleitung Pflege.

Obacht am Schacht

FLAWIL/DEGERSHEIM Verschmutzungen in Bächen, Flüssen und Seen entstehen oft durch alltägliche Arbeiten rund ums Haus. Vielen ist nicht bewusst, dass Wasser von Plätzen, Strassen oder Vorplätzen häufig direkt über Entwässerungsschächte in ein Gewässer fliesst – ohne vorher gereinigt zu werden. Gelangen dabei Schadstoffe ins Wasser, kann dies schwerwiegende Folgen für Tiere, Pflanzen und die Umwelt haben.

Bereits kleine Mengen können grossen Schaden anrichten. Wird beispielsweise Malerwerkzeug in einem Brunnen oder bei einem Schacht gereinigt, können Farbreste in einen Bach gelangen und diesen über längere Strecken verschmutzen. Auch beim Autowaschen fliesst schmutziges Wasser mit Reinigungsmitteln oft direkt in die Kanalisation oder in Gewässer. Ähnliches gilt beim Entleeren von Pools: Chlorhaltiges Wasser kann Fische und andere Wasserlebewesen stark schädigen. Ein weiteres Risiko stellen Pflanzenschutzmittel dar. Werden Geräte in der Nähe von Schächten ausgespült oder gelangen Rückstände auf befestigte Flächen, können diese bei Regen direkt abgeschwemmt werden. Deshalb ist rund um Schächte besondere Sorgfalt («Obacht») geboten. Verschmutztes Wasser darf keinesfalls in diese Abläufe gelangen. Verschmutztes Wasser gehört in das Haushaltslavabo oder ins WC.

Wie verhalte ich mich richtig?

- Überlaufen vermeiden, damit keine unkontrollierten Abflüsse entstehen.
- Balkone, Terrassen und Dächer nur mit Wasser reinigen.
- Auf Unkrautvernichtungsmitteln und andere chemische Produkte im Garten oder auf dem Balkon verzichten.
- Gebrauchsanweisungen der verwendeten Produkte sorgfältig einhalten.
- Gefässe und andere Geräte für Maler und Maurerarbeiten sowie Sprühflaschen an einem geeigneten Ort reinigen.
- Wasser mit Reinigungsmitteln in Haushaltslavabos oder ins WC giessen.
- Zigarettensammel und Abfälle im passenden Mülleimer entsorgen.
- Motorenöl, Farbreste und andere schädliche Produkte auf den Entsorgungshof bringen.
- Das Auto am richtigen Platz waschen.

Die meisten Gewässerverschmutzungen lassen sich mit einfachen Massnahmen verhindern. Jede und jeder kann mithelfen, unser Wasser zu schützen – eines der wichtigsten Güter für Mensch und Natur.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 17. April 2025

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 9. April 2026, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 14. April 2026, 12 Uhr

Website mit dem Geschäftsbericht 2025 ist online

FLAWIL Die Website der Jahresberichte wurde mit dem Geschäftsbericht 2025 aktualisiert. Der neue Geschäftsbericht 2025 kann ab sofort auf jahresbericht.flawil.ch angesehen werden.

Seit gestern ist die Website des neuen Geschäftsberichts 2025 online. Interessierte finden darauf wie letztes Jahr ein Vorwort von Gemeindepräsident Rolf Claude, die Berichte aus den einzelnen Bereichen, Diagramme, Zahlen und Fakten sowie die Jahresrechnung 2025. Der Geschäftsbericht

2025 kann unter jahresbericht.flawil.ch angesehen werden. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich eine schriftliche Version des Berichts herunterzuladen. Personen, welche den Geschäftsbericht in gedruckter Form bestellen haben, werden diesen in den nächsten Tagen per Post erhalten.



Hier geht's zum Geschäftsbericht 2025.

Zwei weitere Defibrillatoren in Flawil

FLAWIL Die Gemeinde Flawil hat zwei weitere Defibrillatoren in der oberen Gegend montieren lassen. Die Standorte sind auf der Defi-Karte unter www.defikarte.ch abrufbar.

Laut der schweizweiten Defi-Karte gibt es in Flawil rund 20 öffentliche und private Defibrillatoren. Nun sind zwei weitere öffentlich zugängliche Geräte dazugekommen. Das erste wurde an der Aussenseite des Kindergartens Egg angebracht und steht somit rund um die Uhr zur Verfügung.

Auch der zweite Standort ist 24/7 zugänglich. Das zweite wurde bei der Trafostation Alterschwil (Höhe Verzweigung Lindenberg) montiert. Die Defibrillatoren können im Notfall schnell eingesetzt werden und leiten den Benutzer oder die Benutzerin mit einer Computerstimme bei der Anwendung an. So kann ein Defibrillator von praktisch jeder Person eingesetzt werden und Leben retten. Weitere Informationen zum Umgang mit Defibrillatoren gibt es ebenfalls auf www.defikarte.ch.

Neustart von Buggyfit in Flawil

FLAWIL Nachdem das Buggyfit-Angebot in Flawil im Herbst 2025 eingestellt wurde, hat sich eine engagierte Gruppe von Frauen dafür stark gemacht, das Programm wieder aufleben zu lassen. Am 14. April 2026 startet somit in Flawil wieder eine Gruppe.

Buggyfit ist ein Rückbildungsprogramm, das vom Kanton St. Gallen unterstützt wird. Es bietet Müttern die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kin-

dern in der Natur zu trainieren und dabei frische Luft zu geniessen. In einer geselligen Atmosphäre können Mütter ihre Fitness verbessern und sich mit anderen austauschen. Die Anmeldung erfolgt über die Website www.buggyfit.ch. Das Programm wird vom kantonalen Aktionsprogramm zusätzlich unterstützt.

Hier geht's zur Buggyfit-Anmeldung.



Karate-Prüfungen im Dojo

VEREIN Fünf erwachsene Karatekas traten am 14. März 2026 im Dojo Flawil zur Prüfung an. Das Prüfungsprogramm, im Wado-Ryu, von Orange bis Blau-Gurt, verlangte von den Kandidatinnen und Kandidaten einiges an Vorbereitung, Konzentration und Ausdauer ab, denn die jeweilige Stufe soll nicht nur das technische Wissen widerspiegeln, sondern auch Reife und das Selbstvertrauen. So konnte der Dojo-Leiter, Sensei Mislím Imeroski, am Ende der Prüfungen allen Karatekas zur bestandenen Prüfung herzlich gratulieren – zum 7. Kyu (Orange): Carolin Hitz und Thoms Hitz; zum 5. Kyu (Blau): Manuela Rüttsche, Manuel Rüttsche und Andreas Schwendener. Ihnen allen wurde das Diplom sowie der neue Obi (Gurt) überreicht. Allen herzliche Gratulation. Der Gedanke: Karate beginnt mit Respekt und endet mit Höflichkeit. Es ist egal, welche Obi-Farbe du hast. Wenn du deinen

Geist fürs Karate öffnest, dann kommt alles andere von alleine und du blockierst dich nicht mehr mit deinen Gedanken. Lass dir die nötige Zeit und du spürst, dass du reifst. Denn nach der Prüfung ist schon wieder vor der Prüfung. Mislím Imeroski



Buchtipps

Eine ganz besondere Reise

Von Emma Heming Willis

«Bruce hat eine primär progressive Aphasie, was eine Begleiterscheinung der frontotemporalen Demenz oder FTD ist.» Mit dieser Diagnose, einer Broschüre in der Hand und der Aufforderung, in ein paar Monaten wieder zu kommen, verliess Emma Heming Willis mit ihrem Ehemann Bruce Willis die Arztpraxis – und ihre Welt war nicht annähernd mehr die Gleiche. Ob nun die Frau Model, der Mann ein berühmter Schauspieler und die Kinder erst in der Primarschule sind, eine solch niederschmetternde Diagnose kann jeden treffen. Emma Heming Willis nimmt uns mit auf ihre «ganz besondere Reise». Sie gibt sehr persönliche Einblicke in die Herausforderungen, welche die Pflege eines Partners, einer Partnerin oder eines/einer Angehörigen mit Demenz mit sich bringt. Sie schreibt, was sie sich an Unterstützung gewünscht hätte und wo sie Hilfe bekommen hat. Sehr authentisch berichtet sie über Tiefen, jedoch auch über aufbauende Momente. Emma Heming Willis betont die Wichtigkeit, auf sich selbst zu achten und Hilfe anzunehmen. Dieses Buch ist nicht nur für Direktbetroffene wertvoll, sondern hilft auch Personen aus dem Umfeld zu verstehen, was die Situation bedeutet und wie man sich unterstützend einbringen kann. Eindrücklich und absolut empfehlenswert!



Doris Lämmler, Bibliothek Flawil

ALTERSFRAGEN

Anlaufstelle für Altersfragen für Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter, Donnerstag, 9. und 23. April 2026, 13.30 bis 15.00 Uhr offene Sprechstunde ohne Voranmeldung und 15.00 bis 17.00 Uhr Beratungstermine mit Voranmeldung, Gemeindehaus, 1. Stock, Zimmer 4. Dabei können sich Flawilerinnen und Flawiler im Pensionsalter sowie deren Angehörige zu allen Fragen rund ums Alter (Finanzen, Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit, Recht) beraten lassen. **Kontakt:** Pro Senectute, Telefon 071 388 20 50 / E-Mail gossau@sg.prosenectute.ch

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 2. April 2026, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis ca. 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Bürgerversammlung Gemeinde Flawil

Dienstag, 28. April 2026, 20.00 Uhr, Lindensaal Flawil

Traktanden

1. Jahresrechnung 2025
2. Allgemeine Umfrage

Der Gemeinderat verzichtet aus ökologischen Gründen auf den Druck und den Versand des Geschäftsberichts 2025 an alle Flawiler Haushalte. Seit dem Geschäftsbericht 2024 werden die Amtsberichte auf einer eigenen Website publiziert. Die Jahresrechnung 2025 ist im webbasierten Geschäftsbericht 2025 ebenfalls enthalten. Der Geschäftsbericht 2025 inklusive Jahresrechnung 2025 ist unter folgendem Link respektive QR-Code einsehbar: <https://jahresbericht.flawil.ch>



Mit dem Tag der Bekanntmachung werden bis zur Bürgerversammlung bei der Ratskanzlei öffentlich aufgelegt:

- Geschäftsbericht 2025
- Jahresrechnung 2025
- Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Sämtliche Unterlagen können bis zur Bürgerversammlung bei der Ratskanzlei kostenlos bezogen werden (E-Mail gemeinde@flawil.ch / Telefon 071 394 17 60) oder sind unter <https://jahresbericht.flawil.ch> einsehbar.

Die Stimmrechtsausweise werden bis Mitte April 2026 separat verschickt. Fehlende Stimmrechtsausweise können bis Dienstag, 28. April 2026, 17.00 Uhr, beim Einwohneramt (Gemeindehaus, 1. Stock, Schalter 1) bezogen werden.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

BESSER ALS RECYCLING!

Bei uns gibt's **nachhaltige Druckprodukte** wie Flyer und Poster aus hochwertigem Restpapier.

 **CAVELTI**
PAPIERFAN – eine
Initiative der Cavelti AG



Jetzt bestellen und
mehr Infos erhalten:
papierfan.ch

PAPIER FAN



flawil.ch

FLA S
MUSIKSCHULE FLAWIL

Losisch mit?

Teamwork


Abschlusskonzert Musiklager
Freitag, 10. April 2026
18:00 Uhr
Lindensaal Flawil
Eintritt frei!

Musikschule Flawil, St. Gallerstrasse 28, 9230 Flawil, musikschule@schuleflawil.ch



Überall für alle
SPITEX
Flawil-Degersheim

Einladung öffentlicher Vortrag «So halten wir unser Gehirn fit und gesund»



Möchten Sie sich zum Thema Gehirngesundheit, wie mentale Leistungsfähigkeit, alltagsnahes Training und Wohlbefinden informieren? Die Spitex Flawil-Degersheim organisiert einen Fachvortrag mit Frau Dr. Maria Brasser, Neurowissenschaftlerin und Mitgründerin der Hirncoach AG und lädt Jung und Alt zu einem spannenden Abend ein. Der Vortrag ist öffentlich und kostenlos.

Datum und Zeit


- Montag, 4. Mai 2026, Beginn 18.15 Uhr

Ort

- Aula Mehrzweckanlage Steinegg in Degersheim

Anmeldung erwünscht bis 24. April 2026

- online per QR-Code
oder unter www.spitex-flawil-degersheim.ch/anmeldung
- telefonisch unter 071 393 22 12
- per Mail an angela.hofer@spitex-hin.ch



Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und auf einen spannenden Abend.

Der Vorstand
Spitex Flawil-Degersheim

Werkleitungsbau – Fernwärme Flawil

FLAWIL Am Mittwoch, 8. April 2026, starten die Technischen Betriebe Flawil (TBF) mit der nächsten Baustappe für die Fernwärme Flawil. Die Arbeiten erstrecken sich entlang der St. Gallerstrasse 23 bis 60 und dauern voraussichtlich bis Ende Juli.

Als erste von drei Phasen des Werkleitungsbaus beginnen die Technischen Betriebe Flawil im Bereich St. Gallerstrasse 23 bis 27 und Einmündung Degersheimerstrasse. Die Bauarbeiten sind stark von der Witterung abhängig, daher ist eine genaue Planung jeweils erst kurzfristig möglich. Während der Bauarbeiten wird es zu Einschränkungen im Strassenverkehr kommen. Im betroffenen Bereich erfolgt die Verkehrsführung mittels Lichtsignalanlage. Um den motorisierten Verkehrsfluss zu optimieren, wird die

Degersheimerstrasse in dieser ersten Phase im Einbahnverkehr mit Fahrtrichtung Degersheim signalisiert. Der von Degersheim kommende Verkehr wird grossräumig und in Flawil via Bad- und Schweissbrunnstrasse umgeleitet. Der Durchgang auf den Trottoirs an der St. Gallerstrasse ist für den Fussverkehr gesperrt. Fussgängerinnen und Fussgänger werden über die Schmiedgasse geführt. Entsprechende Umleitungen werden vor Ort signalisiert. Direkt von der Baustelle betroffene Liegenschaften werden mit einem separaten Schreiben zusätzlich informiert. Die Bauherrschaft und die beauftragten Unternehmungen setzen alles daran, die Einschränkungen auf ein Minimum zu reduzieren, und danken allen Verkehrsteilnehmenden für ihre Geduld. Mehr Informationen auf www.tbflawil.ch sowie auf der Baustellenkarte auf www.flawil.ch/baustellen (Verkehrsübersicht).

Flawiler Stimmberechtigte befinden über Jahresrechnung 2025

FLAWIL Am Dienstag, 28. April 2026, findet die erste Bürgerversammlung 2026 statt. Das einzige Traktandum nebst der allgemeinen Umfrage bildet dabei die Jahresrechnung 2025.

Am Dienstag, 28. April 2026, befinden die Flawiler Stimmberechtigten über die Jahresrechnung 2025. Der Gemeinderat unterbreitet der Bürgerversammlung die Jahresrechnung 2025 mit einem Aufwandüberschuss von 180 142.48 Franken. Der Gesamtaufwand betrug 64,91 Millionen Franken und der Gesamtertrag 64,73 Millionen Franken. Der Aufwandüberschuss wird den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre, dem Eigenkapital, belastet. Dieses beträgt Ende 2025 noch rund 3,09 Millionen Franken.

Die Jahresrechnung ist auf der Website des Geschäftsbericht 2025, www.jahresbericht.flawil.ch, aufgeschaltet und kann separat heruntergeladen werden.

Stimmrechtsausweis als Eintrittsticket

Die Bürgerversammlung findet um 20 Uhr im Lindensaal statt. Als «Eintrittsticket» dient der Stimmrechtsausweis, der in der ersten Aprilhälfte 2026 zusammen mit den wichtigsten Informationen zur Bürgerversammlung und zur Jahresrechnung 2025 allen Flawiler Stimmberechtigten zugestellt wird. Fehlende Stimmrechtsausweise können bis Dienstag, 28. April 2025, 17 Uhr, im Gemeindehaus beim Einwohneramt Flawil (1. Stock) bezogen werden.

Lions Club unterstützt das Spital in Tansania

VEREIN Mit der Spende von 15 000 Franken an die Stiftung Endamarariiek wird die Entwicklung der gleichnamigen nördlichen Region in Tansania unterstützt und dem Lions-Leitspruch «We serve» gefolgt. Es wurde mit dem Betrag für das Regionalspital ein neuer Stromgenerator beschafft. Dessen Auswechslung war auch für den Betrieb des Operationssaals nötig, da im Stromnetz fast täglich Ausfälle auftreten und der alte Generator sehr unzuverlässig war. Bereits vor rund 20 Jahren haben die Lions der Stiftung ein Ambulanzfahrzeug organisiert und verschifft, das noch immer in Betrieb und für das Spital elementar ist. Der Lions Club Toggenburg unterstützt das Spital in einer sehr armen, ländlichen Gegend und sichert die Finanzierung medizinischer Leistungen auf nachhaltige Weise. Die Selbstständigkeit und Verantwortlichkeit der Einheimischen in medizinischer Arbeit und Verwaltung sind ihm besonders wichtig. Das Spital beschäftigt etwa 50 Personen, davon sechs einheimische Ärztinnen und

Ärzte, und ist der grösste Arbeitgeber der Region. Es werden zudem für Volunteers (Nurses, Hebammen, Medizinstudenten, junge Ärzte) Praktikumsplätze angeboten. *Oliver Schatzmann*



von links: Bruno Lusti (Co-Präsident Lions), Claudio Lehmann (Co-Stiftungspräsident), Dr. Sales Huber (Gründungsmitglied und Co-Stiftungspräsident), Daniel Gegenschatz (Co-Präsident Lions)

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage von 7. April 2026 bis 21. April 2026, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Fenner Mauro und Claudia, Magdenauerstrasse 60, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 51/2026, Aufstockung Wohnhaus und Energetische Fassadensanierung, Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Neubau Cheminée mit Abgasanlage, Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 2293, Vers. Nr. 2163, Magdenauerstrasse 60, Flawil

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 10. April 2026, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 11. April 2026, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 2., 9. und 16. April 2026, 7.00 Uhr

Häckseldienst, Mittwoch, 15. April 2026, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Telefon 071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Von Blues bis Soul in allen Schattierungen ...

VEREIN BeLu's Connection ist eine schweizerische Band aus Luzern und Bern, die ehrlichen, groovigen und Soul-angehauchten Blues spielt. Die Musik bewegt sich stilistisch zwischen verschiedenen Blues-Nuancen bis hin zum Soul, mit Einflüssen von Künstlern wie Van Morrison. Die Band besteht aus vier Musikern und einer Musikerin: Renato Cazzaniga (Gesang), Eric Kunz (Schlagzeug), Lorenz Alder (Gitarre) und Beat Ernst (Bass), ergänzt durch das Saxofon der Luzerner Sax-Queen Mara Lustenberger. Das Konzert findet statt am 13. April 2026 um 20 Uhr im moface Lichtensteiger in Flawil. Reservationen sind unter www.night-music.ch/reservationen möglich. *Karl Schefer*





Meisterschaft 3. Liga
FC FLAWIL – SC BRONSCHHOFEN
 Samstag, 11. April 2026, 17.00 Uhr, VTAG-Arena

Sponsor VTAG-Arena

VTAG

Verwaltungs- und Treuhand AG

Hauptsponsor



Hauptsponsor



Hauptsponsor



Hauptsponsor



Hauptsponsor



Hauptsponsor



Reisepartner



Clubhausponsor



Ausrüster



Elektropartner



Medienpartner



Unsere Metzgerei



Unsere Gemeinde



Energiepartner



Büchler Bedachungen GMBH

www.buechler-dach.ch

Wir projektieren, installieren und montieren Photovoltaikanlagen!

Büchler Bedachungen GmbH

Burgauerstrasse 48, CH-9230 Flawil

www.buechler-dach.ch | info@buechler-dach.ch | T: 071 385 79 85

gut durchDACHt!

APRIL - AKTION
 HOSEN KÜRZEN NUR FÜR FR. 10.-

- ◆ Sämtliche Kleideränderungen
- ◆ Vorhänge nach Mass
- ◆ Chemische Reinigungsablage



Unterdorfstrasse 19, 9230 Flawil
 T 071 393 59 07 | M 079 303 32 27

**MEH SCHWIZ.
 WENIGER
 SCHNICK
 SCHNACK.**



Din Schwiizer Frischchäs.

Erhältlich im Coop Flawil.

Filona kaufen &
 5 x CHF 2'000.-
 Feriengutschein

von switzerland
 travel centre
 gewinnen.

Mehr Infos:



frischkaese.ch/filona



Divisionssteg: Wegumleitung infolge Erneuerung

FLAWIL Der Divisionssteg befindet sich unterhalb des SBB-Viaduktes und verbindet die zwei Gemeinden Flawil und Gossau über die Glatt. Nun soll er erneuert werden. Die Arbeiten dazu starten am Montag, 13. April 2026.

Der Holzsteg wurde anlässlich des Jubiläums «50 Jahre 7. Division» von Truppen der Ostschweizer Division als Teil der Wanderwegverbindung von Appenzell nach Bischofszell errichtet. Die Einweihung fand dazumal am 22. Oktober 1988 statt. Seither wurden die hölzernen Bauteile, Geländer und Bohlen vor etwa 20 Jahren bereits einmal ersetzt. Inzwischen sind diese Elemente, die dauerhaft der Witterung ausgesetzt sind, erneut marode und wieder am Ende ihrer Lebensdauer angelangt. Ein Ersatz ist daher notwendig, um die Sicherheit sowie die Wanderverbindung zwischen Flawil und Gossau über den Steg auch künftig zu gewährleisten.

Die Erneuerungsarbeiten starten am Montag, 13. April 2026. Ab Montag, 20. April 2026, kann der Divisionssteg für rund fünf Wochen nicht mehr begangen werden. Die Fussgängerinnen und Fussgänger werden örtlich umgeleitet.



Der Divisionssteg zwischen Flawil und Gossau wird ab dem 13. April 2026 erneuert.

Veloverkehr in Flawil: Schlussbericht und Aktionsplan liegen vor

FLAWIL Das Kompetenzzentrum Fuss- und Veloverkehr der Ostschweizer Fachhochschule OST begleitet Regionen, Städte und Gemeinden bei Planungen im Bereich der aktiven Mobilität. Als Pilotgemeinde für das Projekt «Velofreundliche Gemeinde» wurden in Flawil mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern in zwei Workshops die Schwachstellen eruiert. Nun liegen Schlussbericht und Aktionsplan vor.

Das Kompetenzzentrum Fuss- und Veloverkehr der Ostschweizer Fachhochschule OST bündelt Kompetenzen und bildet Synergien. Es ist als kompetenter Beratungs-, Bildungs- und Vernetzungspartner für die entsprechenden Anspruchsgruppen da. Dabei liegt der Fokus auf der Impulsberatung. Die Gemeinde Flawil wurde vom Leiter des Agglomerationsprogramms St.Gallen-Bodensee eingeladen, sich zusammen mit der Ostschweizer Fachhochschule als Pilotgemeinde für das Projekt «Velofreundliche Gemeinde» zu engagieren.

Förderung des Veloverkehrs

Mit dem Bundesbeschluss Velo, Veloweggesetz, den Agglomerationsprogrammen und Richtplänen in Kantonen und Gemeinden sind in den nächsten Jahren ambitionierte Ziele zur Förderung des Veloverkehrs gesetzt. Zur Zielerreichung werden Bund und Kantone insbesondere auf die Kooperation und Motivation von Gemeinden angewiesen sein, da ihr Engagement in vielen Bereichen entscheidend zur Schaffung attraktiver Bedingungen für den Veloverkehr sein wird. In der Gesamtverkehrsstrategie des Agglomerationsprogramms St.Gallen-Bodensee – «vermeiden – verlagern – verträglich gestalten» – spielt der Fuss- und Veloverkehr eine wichtige Rolle. Damit der Fuss- und Veloverkehr seinen Anteil

an der prozentualen Verteilung des gesamten Verkehrsaufkommens vergrössern kann, braucht es ein lückenloses und qualitativ hochstehendes Wegnetz. Hier soll das Projekt «Velofreundliche Gemeinde» einen Beitrag leisten.

Aktive Projektgruppe

Mittels FLADE-Blatt-Inserat vom 28. April 2025 wurden Bürgerinnen und Bürger gesucht, welche sich bereit erklärten, an zwei Workshops teilzunehmen und aktiv mitzuhelfen, die Gemeinde Flawil für den Veloverkehr attraktiver zu gestalten. Erfreulicherweise haben sich sieben Personen bereit erklärt, tatkräftig mitzuhelfen. Im Anschluss an die beiden Workshops wurden vom Kompetenzzentrum Fuss- und Veloverkehr des kantonalen Tiefbauamtes ein Schlussbericht sowie ein Aktionsplan erstellt. Diese beiden Dokumente sind auf der Website unter «www.flawil.ch – Aktuelles – Projekte» einsehbar. Der Gemeinderat hat das Ergebnis an seiner Sitzung vom 17. März 2026 zur Kenntnis genommen und begrüsst dieses, entspricht die Wichtigkeit des Veloverkehrs doch den strategischen Legislaturzielen. Der Gemeinderat hat darüber hinaus beschlossen, dass künftig innerhalb der Abteilung Tiefbau und Verkehr mit den vorhandenen Ressourcen einen stärkeren Fokus auf den Veloverkehr gelegt und im Finanzplan des allgemeinen Strassenbaukredits ab 2027 aus den verfügbaren Mitteln einen Teil für die Veloförderung reserviert wird, damit Sofortmassnahmen zeitnah umgesetzt werden können. Zudem hat der Gemeinderat festgehalten, dass es sich bei einem Veloverkehrskonzept um eine strategische Massnahme handelt, weshalb die entsprechenden Massnahmen vom Gemeinderat in den kommunalen Richtplan aufgenommen werden.

TODESFÄLLE

Gestorben am 26. März 2026 in Flawil: **Ebner geb. Wallbaum, Susanne Lieselotte**, von Appenzell, geboren am 26. März 1966, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet am Donnerstag, 9. April 2026, 14.00 Uhr auf dem Friedhof Oberglatt statt.

Gestorben am 26. März 2026 in St.Gallen: **Käser, Peter** von Madiswil, geboren am 7. Februar 1962, wohnhaft gewesen in Flawil, Böschenweg 2. Die Abdankung findet am Mittwoch, 8. April 2026, 14.00 Uhr auf dem Friedhof Oberglatt statt. Anschliessend Gottesdienst in der evang. Kirche Oberglatt.

Weisch no? – Ein Blick zurück

KIRCHE Der SEMAplus-Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 15. April 2026, um 14.30 Uhr im kath. Pfarreizentrum Flawil statt. Vieles aus der Vergangenheit wird den Besuchenden noch gegenwärtig sein, anderes taucht auf, wenn jemand davon erzählt. Sie werden auf Ereignisse und Veränderungen der letzten Jahrzehnte zurückschauen und in Erinnerungen schwelgen. Bei einem gemütlichen Zvieri bleibt genügend Zeit, über eigene Erfahrungen zu plaudern. Alle sind herzlich eingeladen. Das Vorbereitungsteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

Rosmarie Keil-Neuhaus

Hauptversammlung des Freizytchörli

VEREIN Am 10. März 2026 traf sich das Freizytchörli Gossau-Flawil im Restaurant Freihof in Gossau zu seiner alljährlichen Hauptversammlung. Präsident Walter Frehner konnte in seinem Jahresbericht auf ein abwechslungsreiches und ereignisreiches Vereinsjahr 2025 zurückblicken. Zu den Höhepunkten zählte die erfolgreiche Teilnahme am Nordostschweizerischen Jodlerfest in Altstätten, an welchem sich das Freizytchörli für das diesjährige Eidg. Jodlerfest in Basel von Ende Juni qualifizieren konnte. Aber auch die diversen Gottesdienst-Begleitungen, insbesondere jene am Seealpsee, sowie das Adventskonzert mit der Buuremusig Gossau bleiben in bester Erinnerung. Auch in diesem Jahr konnten wiederum zwei neue Mitglieder in den Verein aufgenommen werden. Den Höhepunkt im Vereinsjahr bildet jeweils die traditionelle Metzgete im Fürstenlandsaal, die auch in diesem Jahr am 16./17. Oktober 2026 wieder stattfinden soll. Wenn Sie mehr über uns wissen möchten, öffnen Sie doch unsere Website www.freizytchoerli.ch.

Daniela Büsser



«Festhalten, loslassen, neu beschenkt werden ...»

Diese drei Begriffe beschreiben einen ganz schwierigen Prozess für die Jünger von Jesus vor 2000 Jahren. Mit Jesus zusammen zu sein, war eine so erfüllende Erfahrung, dass sie diesen Zustand am liebsten in alle Ewigkeit konserviert hätten. Und dann: Zwischen dem Höhepunkt des Palmsonntags und dem absoluten Desaster von Karfreitag sind nur fünf Tage, wo für sie eine Welt zusammenstürzt, ein abruptes, ein brutales Loslassen. Doch weil sie die Leere des Karsamstags aushalten, dürfen sie ganz unverhofft die Er-

fahrung machen, dass es bei Gott eine Konstante gibt, die sich durch die ganze Geschichte durchzieht: Wer loslassen kann, der wird von Gott neu beschenkt. Aber die Ostererfahrung ist nur möglich für den, der sich nicht am Alten festklammert. Wer das nämlich tut, der wird nur frustriert das sehen, was mit Jesu Tod alles nicht mehr ist. Im Verlauf der ganzen Geschichte der Menschen mit Gott gab es immer wieder Menschen, die frustriert und jammernd rückwärts schauten auf das, was mal war und nicht mehr ist, und diese

Menschen gibt es auch in der Kirche im 21. Jahrhundert.

Gott sei Dank gab es und gibt es viele Menschen, die das «Loslassen können» auch im Glauben als grundlegendes und wichtiges Element einer lebendigen Gottesbeziehung sehen. Das sind die österlichen Menschen, Menschen, die auch im schmerzhaften Loslassen Gott zutrauen, dass er uns neu beschenkt, Neues aufblühen lässt.

Hans Brändle, Seelsorgeeinheit Magdenau

Das FLADE-Blatt macht Osterpause

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage. Pünktlich zum Frühlingsbeginn sind wir mit einer neuen Ausgabe zurück.

Nächste Ausgabe: Nr. 16

Erscheinungsdatum: 17. April 2026

Inserateschluss: 9. April 2026

Inserateschluss Todesanzeigen: 14. April 2026

Alle weiteren Informationen www.flade-blatt.ch

Buchen unter

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81



JEDEN FREITAG

«FLADE-BLATT-TAG»

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratereservierungen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81





Karsamstag, 4. April

20.30 Degersheim
Osternachtfeier mit Eucharistie, gemeinsamer Start am Osterfeuer, anschl. Impuls für Familien am Feuer, Erwachsene wechseln in die Kirche, anschl. Eiertütchen

20.30 Flawil
Osternachtfeier in ökum. Zusammenarbeit und mit Kirchenchor, gemeinsamer Start am Osterfeuer, anschl. Impuls für Familien am Feuer, Erwachsene wechseln in die Kirche, anschl. Eiertütchen

Ostersonntag, 5. April

06.00 Niederglatt
Osternachtfeier mit Eucharistie und Osterfeuer, anschl. Eiertütchen

08.45 Wolfertswil
Osterfestgottesdienst (Eucharistie), anschl. Eiertütchen

10.15 Flawil
Osterfestgottesdienst (Eucharistie) mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Ostermontag, 6. April

10.15 Flawil
SEMA-Gottesdienst (Kommunionfeier)

10.30 Niederglatt
Erstkommunionfeier der Kinder von Bichwil, Oberuzwil und Niederglatt, anschl. Apéro

Samstag, 11. April, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. April, Wolfertswil

8.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. April, Flawil

10.15 Erstkommunionfeier mit Eucharistie, mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse, anschl. Apéro

WOLFERTSWIL

Seniorengruppe «Frohes Alter»

Montag, 13. April, um 11.30 Uhr im Restaurant Moosbad. Nach dem Mittagessen verbringen wir die Zeit mit Spiel und Spass. Anmeldungen nimmt Anna Egli bis am 11. April unter 077 483 69 60 entgegen.

FLAWIL

SEMAplus – Seniorennachmittag
Mittwoch, 15. April, um 14.30 Uhr im kath. Pfarreizentrum.

Wir schauen zurück auf Ereignisse und Veränderungen der letzten Jahrzehnte und schwelgen in Erinnerungen. Bei einem gemütlichen Zvieri bleibt genügend Zeit, über eigene Erinnerungen zu plaudern.

DEGERSHEIM

Ökum. Seniorennachmittag

Mittwoch, 15. April, um 14.00 Uhr im Pfarreiheim. Miteinander singen verbindet. Unter musikalischer Begleitung werden vertraute Lieder angestimmt und alle sind zum Mitsingen eingeladen.

Ökum. Friedensgebet

Donnerstag, 16. April, um 19.00 Uhr in der Kapelle

www.se-ma.ch



Donnerstag, 2. April

09.15 Spielraum-Kafi

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

19.00 Passionsbesinnung mit Abendmahl mit Pfr. K. Witzig

Karfreitag, 3. April

17.00 Toggenburger Passion in Degersheim
Mit den evang. Kirchenchören Degersheim und Sulgen

Sonntag, 5. April

06.00 Ostermorgenandacht

09.40 Ostern: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. K. Witzig; parallel Kinderhüeti, anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 7. April

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg

Samstag, 11. April

08.30 Männerforum

Sonntag, 12. April

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig anschl. Kirchenkaffee

Montag, 13. April

09.30 Frauenbibeltreff

Mittwoch, 15. April

14.00 Ökum. Seniorennachmittag, kath. Pfarreiheim

19.30 Bibelgespräch – mittwochs

Donnerstag, 16. April

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg

19.00 Ökum. Friedensgebet, kath. Kirche

www.ref-degersheim.ch



Karfreitag, 3. April

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Sabine Gritzner-Stoffers
Fahrtdienst: 079 752 38 43

Ostersamstag, 4. April

20.30 Kath. Kirche: Ökum. Osternachtgottesdienst
Pfr. Mark Hampton

Ostersonntag, 5. April

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Sabine Gritzner-Stoffers
Fahrtdienst: 079 752 38 43

Dienstag, 7. April

14.30 Zwinglisaal: Treff 60plus – Bäuerinnenchorli Gossau-Andwil

Sonntag, 12. April

10.00 Kirche Feld: Einladungsgottesdienst mit der EMK; anschl. Kirchenkaffee
Pfrn. Sabine Gritzner-Stoffers
Fahrtdienst: 079 429 81 16

Dienstag, 14. April

11.00 Meditationsraum: Stille und Gebet
11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff
Anmeldung bis spätestens Montag, 13. April, 11 Uhr
Telefon 071 394 90 50

Mittwoch, 15. April

19.30 Jugendraum: Treffpunkt Kreativ

www.ref-flawil.ch



Karfreitag, 3. April

10.00 Ostermusical
Kein Livestream

Ostersonntag, 5. April

10.00 Ostermusical
Kein Livestream

Sonntag, 12. April

09.30 Gottesdienst
Thema: Wie positionieren wir uns inmitten dieser weltweiten Umwälzungen? Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Karfreitag, 3. April

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil mit Abendmahl

Sonntag, 5. April

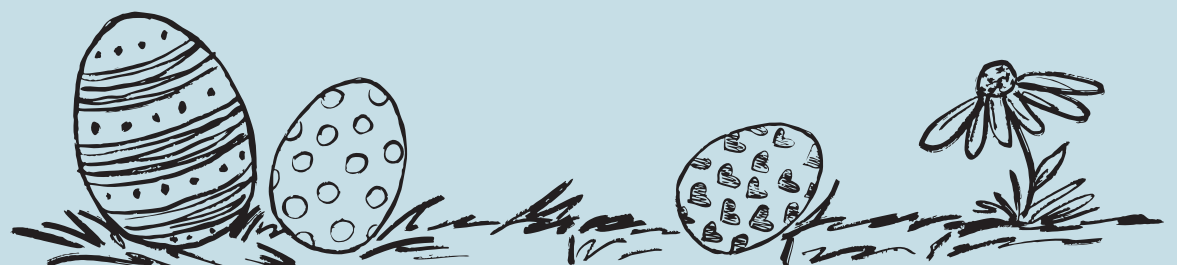
9.00 Ostergottesdienst mit Zmorge mit Kurt Märschel

Sonntag, 12. April

10.00 Einladungsgottesdienst der Ref. Kirchgemeinde, Kirche Feld

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch





Männeranlass in der Tegerscher Schmitte

Ende März trafen sich über 30 Teilnehmer bei Hans Barmettler in der Tegerscher Schmitte. Silvan Locher von der Chronikstube Degersheim berichtete erst Wissenswertes aus der Geschichte des altherwürdigen Gebäudes. Anschliessend erklärte Hans Barmettler die Infrastruktur und zeigte wie ein Hufeisen und ein Schuhlöffel geschmiedet wird. Danach konnte jeder Teilnehmer sein eigenes Werk schmieden.

Fotos: Victor Schönenberger



Erfolgreiche Bürgerversammlung

DEGERSHEIM Am Montag, 30. März 2026 fand in der Mehrzweckanlage Steinegg die ordentliche Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Degersheim statt. Die Stimmberechtigten genehmigten die Jahresrechnung 2025, das Budget 2026, eine Steuerfuss-Senkung auf neu 138 Prozent sowie einen Kreditantrag für eine buchhalterische Überführung einer Liegenschaft praktisch ohne Gegenstimmen.

Insgesamt 181 Stimmberechtigte (Stimmbeteiligung 6,8 Prozent) machten von ihrem politischen Recht Gebrauch und nahmen an der Bürgerversammlung teil. Wie im vergangenen Jahr nahmen sie in den wiederum kreisförmig angeordneten Stühlen Platz. Der Gemeinderat zeigt mit dieser Anordnung, wie er seine Position gegenüber der Bevölkerung sieht: Auf Augenhöhe und aus der Mitte der Gemeinschaft. Trotz der kreisförmigen Anordnung wolle man sich nicht im Kreis drehen, sondern vorwärtsbewegen, stimmte Andreas Baumann die Anwesenden ein. Dies verdeutlichte er mit dem neuen Leitbild, das der Gemeinderat im vergangenen Jahr definiert hat. Nach ein paar weiteren Ausführungen zur allgemeinen Situation der Gemeinde wurden die Traktanden ordnungsgemäss abgehandelt. Die Jahresrechnung 2025, der Bericht der Geschäfts-

prüfungskommission und das Budget 2026 wurden diskussionslos und einstimmig genehmigt. Den Steuerplan 2026 mit der vorgeschlagenen Steuerfuss-Senkung auf 138 Prozent genehmigte die Stimmbevölkerung mit lediglich einer Gegenstimme. Der Antrag des Gemeinderates, die Liegenschaft an der Kirchstrasse 21 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen zu verschieben, wurde ebenfalls diskussionslos und ohne Gegenstimme angenommen. In der Allgemeinen Umfrage bat ein Bürger den Gemeinderat, dieser möge künftig über den PFAS-Gehalt im Trink-

wasser und in anderen Lebensmitteln aus Degersheim regelmässig berichten. Der Gemeindepräsident zeigte sich damit einverstanden. Dies jedoch unter dem Vorbehalt, dass die gewünschten Informationen entsprechend verfügbare und bewertbar sind.

Nach dem Abschluss der Versammlung bekamen die Anwesenden wie gewohnt die Gelegenheit, den Abend beim Apéro ausklingen zu lassen. Dabei wurde das eine oder andere Thema nochmals in Ruhe besprochen und man nutzte die Gelegenheit, sich ungezwungen auszutauschen.



Die kreisförmige Bestuhlung symbolisiert das Miteinander von Behörden und Bevölkerung.

Medicus Drogerie übernimmt per 14. April 2026 Dienstleistungen der Post

DEGERSHEIM Ab dem 14. April 2026 sind die Dienstleistungen der Post nicht mehr in der Filiale beim Postpärkli, sondern in der Medicus Drogerie im Angebot. Sabrina und Thomas Schneider sowie ihr ganzes Team haben sich auf diese neue Aufgabe gut vorbereitet und freuen sich, dass es schon bald so weit ist.

Bis am Samstag, 11. April 2026, bleibt die Poststelle Degersheim geöffnet und erbringt ihre Dienstleistungen wie gewohnt. Ab Dienstag, 14. April 2026, übernimmt die Medicus Drogerie ein reduziertes Grundangebot der Poststelle. Für Geschäftsführer Thomas Schneider gehört die Poststelle zu einem lebendigen und bunten Dorf einfach dazu, weshalb er und sein Team sich bereit erklärten, diese Funktion zu übernehmen. «Unser Motto ist: Grün waren wir schon, jetzt kommt Gelb dazu: für ein buntes Dorf, die Post neu in der Medicus Drogerie» erklärt er.

Organisatorische Anpassungen notwendig

Damit die Medicus Drogerie ihr Angebot entsprechend erweitern kann, sind einige organisatorische Anpassungen notwendig. So kann das Team dank der leicht angepassten Öffnungszeiten (Öffnung um 8.30 Uhr) die personelle Präsenz im Verkauf beibehalten. Gleichzeitig kann sich das Team dank der damit verbundenen Entlastung besser auf die neuen Abläufe einstellen. «Für die neuen Aufgaben haben wir unser Team personell erweitert und alle konnten eine entsprechende

Weiterbildung der Post absolvieren», ergänzt Thomas Schneider. Ebenfalls war ein Umbau in den Räumlichkeiten notwendig. Er sieht die Medicus Drogerie für die neue Herausforderung gut gerüstet. Gleichzeitig bittet er die Kundschaft um Verständnis, wenn es in der Anfangsphase zu längeren Wartezeiten beim Postschalter kommt. «Ziel ist, dass wir unsere bestehende Kundschaft wie gewohnt persönlich und mit genügend Zeit für ihre Gesundheitsanliegen beraten», betont er.



Schon bald ist die Medicus Drogerie eine Partner-Postfiliale

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfälle

Gestorben am 21. März 2026, in Degersheim SG: Egger geb. Kronenberg Rosalia, von Eggersriet SG, geboren am 13. April 1935, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Kirchweg 8, c/o Tertianum Steinegg. Die Abschiedsfeier findet am Mittwoch, 15. April 2026, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof Degersheim statt. Anschliessend Trauergottesdienst in der katholischen Kirche Degersheim.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage von **2. April bis 15. April 2026**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Planungs- und Baugesetz (PBG). Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

CM Stadiumconsulting GmbH, Fensterersatz im Erdgeschoss des Gebäudes Assek. Nr. 1, Hauptstrasse 54, 9113 Degersheim

Post Immobilien AG, Autonome Postfachanlage beim Gebäude Assek. Nr. 21, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim

Dorfkorporation
Wolfertswil

Wolfertswil*

**EINLADUNG
ZUR ORDENTLICHEN BÜRGERVERSAMMLUNG 2026**

**Dienstag, 28. April 2026, 20.00 Uhr
Kath. Kirche Wolfertswil**

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Jahresrechnung 2025, Bericht der GPK
3. Budget 2026
4. Anträge des Verwaltungsrates:
 - a. Nachtrag zur Korporationsordnung
 - b. Entwidmung des Elektraversorgungsnetzes inkl. OEB aus dem Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen
 - c. Ermächtigung des Verkaufs des Elektraversorgungsnetzes
5. Allgemeine Umfrage

**Infoveranstaltung zum Verkauf des
Elektraversorgungsnetzes:
Montag, 20. April 2026, 20.00 Uhr
Kath. Kirche Wolfertswil**

Der Besuch der Bürgerversammlung, sowie der Kreis der Stimmberechtigten sind in der Korporationsordnung vom März 2012 in den Art. 8ff. geregelt.

Der Geschäftsbericht wird in jeden Haushalt verteilt und ist unter www.wolfertswil.ch aufrufbar. Weitere gedruckte Exemplare sowie fehlende Stimmrechtsausweise können beim Sekretariat, Susanne Rottach, Böhlstrasse 11, 9116 Wolfertswil, bezogen werden.

Verwaltungsrat
Dorfkorporation Wolfertswil

Degersheim*
verkehrsverein

EINLADUNG ZUR

Hauptversammlung Verkehrsverein Degersheim

Freitag, 24. April 2026, Gasthaus Rose

Öffentlicher Vortrag mit anschliessender Hauptversammlung

19.00 Uhr Vortrag zum Thema «Heilkräuterpfad Degersheim»
20.00 Uhr Mitgliederversammlung

Anschliessend an die Hauptversammlung wird ein Imbiss offeriert.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Der Vorstand freut sich über Ihre Teilnahme

Wir testen neue Öffnungszeiten für Sie!

Liebe Kundinnen und Kunden,
um Ihnen mehr Flexibilität beim Einkaufen
zu bieten, erweitern wir probeweise
unsere Öffnungszeiten.

Vom **9. April bis 29. Mai 2026** sind wir
zusätzlich **Donnerstags und Freitags von
15.00 bis 19.00 Uhr** für Sie da.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und
sind gespannt auf Ihr Feedback!

Herzliche Grüsse
Ihr Team vom Käseladen

Reguläre Öffnungszeiten
Montag bis Samstag
7.30 bis 12.00 Uhr/
18.00 bis 19.00 Uhr

**Testphase
erweiterte
Öffnungszeiten**
Donnerstag und Freitag
15.00 bis 19.00 Uhr
(Zusätzlich zu den
regulären
Öffnungszeiten)

KÄSEREI
Tschumper

Käserei Tschumper · Ifang 1005 · 9113 Degersheim · info@kaeserei-tschumper.ch ·
kaeserei-tschumper.ch · 071 371 54 31

In tiefer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Ehemann, unserem Dädyy, Grossdädyy,
Schwiegevater, Bruder, Onkel und Götti

Walter Stalder-Burkhalter

11.07.1945 – 25.03.2026

Dein Körper war müde, nach langen
Wochen zwischen Hoffnung und
körperlichen Verlusten, durftest Du
loslassen und ruhig auf den Weg
ins Ewige Licht gehen. Deine
Geselligkeit, dein aufgestelltes und
positives Gemüt, deine strahlenden
Augen werden wir alle vermissen.



In stiller Trauer

Esther Stalder-Burkhalter
Nelly und Christian Burri-Stalder, mit Anyna und Benjamin
Mona Stalder
Nicole Stalder und Marcel Stolz mit Leonie, Maxime und Carlyn
Denise Lehner-Stalder mit Frédéric, Aisha und Leandro
Roman und Natascha Stalder mit Sarina
Hansueli Naef und Gina Peterer mit Sina, Andrin und Kilian
Deine Geschwister Alfred, Werner, Edith und Alice

Traueradresse: Esther Stalder, Berg 1a, 9113 Degersheim

Die Abdankung findet am 2. April 2026 um 14 Uhr
in der evangelischen Kirche in Degersheim statt.

Bühne frei für die Musikschule Degersheim

DEGERSHEIM Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Degersheim gestalteten ein gelungenes Konzert, das dem Publikum einen unterhaltsamen Einblick in die musikalische Arbeit der Musikschule gab.

Mitte März präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Degersheim an ihrem Konzert ein abwechslungsreiches und lebendiges Programm. Die Beiträge reichten von Gesang, Klarinette, Saxofon und Klavier bis hin zu mitreissenden Trommelstücken. Einen besonderen Höhepunkt bot ein Saxofonschüler, der mit viel Kreativität und Mut frei improvisierte und damit das Publikum beeindruckte. Auch die Trommelgruppe begeisterte mit ihrer Improvisation und schuf eine dynamische, energiegeladene Atmosphäre. Die jungen Musizierenden nahmen den Applaus des Publikums gerne an und freuten sich sichtlich über das gute Gelingen.



Die Musikschülerinnen und -schüler gewinnen dank der Musikschulkonzerte wertvolle Bühnenerfahrung.

Weltgebetstag 2026

KIRCHE Am ersten Freitag im März trafen sich viele Frauen und Männer zum Weltgebetstags-gottesdienst im ref. Kirchgemeindehaus. «Ich will euch stärken, kommt!» – so lautete das Thema, das uns nigerianische Frauen in ihren berührenden Geschichten, Gebeten und Liedern nähergebracht haben. Sie zeigten uns, wie sie trotz grosser physischer und psychischer Belastungen aus dem Glauben Kraft und Hoffnung schöpfen. Die Landesvorstellung gab uns ebenfalls Einblicke in ihr Land und ihren Alltag. Lasten gemeinsam tragen, gemeinsam stärker sein oder, wie das Weltgebetstagsmotto lautet: «Informiert beten – betend handeln», zeigte sich auch in der grossen Kollekte von 780 Franken. Beim anschliessenden gemütlichen Zusammensein ergaben sich gute Gespräche. Es war wieder ein wertvoller Anlass. Der nächste Weltgebetstag zum 100-jährigen Bestehen der Organisation findet am 5. März 2027 statt.

Edith van Rhijn

Katzenstreu gehört nicht in den Robidog

DEGERSHEIM Was sich wie eine Meldung aus Absurdistan anhört, ist in Degersheim leider Realität: das Entsorgen von Katzenstreu im Robidog. Das ist weder erlaubt, noch ist es eine wirkungsvolle Sparmassnahme für das kleine Haushaltsportemonnaie.



Das Entsorgen von Hausabfall in Robidog-Behältern ist nicht gestattet.

Als Robidog werden die grünen Behälter bezeichnet, die in der Regel mit einem Einwurf und einem Beutelspender versehen sind. Die Behälter sind für das Entsorgen von Hundekot in den dafür zur Verfügung stehenden Säcken gedacht. Es liegt auf der Hand, dass in den Robidog-Behältern auch anderer «Gelegenheitsabfall» entsorgt

wird. Dies ist auch völlig in Ordnung. Schliesslich ist es sowohl für die Mitarbeitenden des Werkhofs wie auch für die Bevölkerung angenehmer, wenn der alte Kaugummi, das Verpackungspapier vom Znüni oder die PET-Flasche im Robidog landen und nicht in der Wiese nebenan.

Katzenstreu im Robidog?

So weit, so gut. Weniger gut ist, wenn die Abfallentsorgung im Robidog groteske Züge annimmt. So meldet die Abteilung Werke, dass in vergangener Zeit vermehrt kiloweise Katzenstreu in Robidog-Behältern landet. Nebst der doch erstaunlichen Dummreistigkeit dieser Aktion ist es für die Mitarbeitenden des Werkhofs sehr mühsam, die gefüllten Innensäcke der Robidogs zu entfernen. Im schlimmsten Fall reissen diese und der ganze Abfall fällt auf den Boden. Die Gemeindeverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass Hausabfall nicht in öffentlichen Abfallbehältern entsorgt werden darf. Auch der Spareffekt einer solchen Aktion hält sich sehr in Grenzen. Ein 35l-Gebührensack kostet ganze zwei Franken. Dies sollte auch für ein schmales Budget erschwinglich sein.

Vier Elemente als Anker

VEREIN Der Freundeskreis Kloster Magdenau hat im Rösslisaal in Magdenau seine 30. Jahresversammlung durchgeführt. Vereinspräsidentin Monika Scherrer machte auf die noch bis Mitte Oktober offene Ausstellung «24 Magdenauer Klosterfrauen im Dialog» in der Korndiele des Klosters aufmerksam. Finanziell hat sich der Verein am Wartungsvertrag der Brandmeldeanlage und an Archivarbeiten beteiligt. Im anschliessenden Vortrag berichtete Markus Schöbi, Pfarrer der Seelsorgeeinheit Magdenau, über die Erfahrungen seines viermonatigen Bildungsurlaubs. Die gegenwärtige Unsicherheit und als Folge die Rückbesinnung ins Verlässliche haben ihn veranlasst, das Thema «Vier Elemente» zu wählen. Er hat sich je einen Monat lang mit Wasser, Luft, Erde und Feuer auseinandergesetzt. Wasser hat er im Schnee und Eis im hohen Norden erlebt. Als Pilot liess er sich die Luft um die Nase wehen. Die Erde gab ihm Halt beim Wandern auf der Alpenpässe-Route. Inneres Feuer spürte er als Wallfahrer. Er begleitete auch eine Bestatterin und dachte über das Feuer im Krematorium nach. Seine Erkenntnisse: Wasser lehrt loszulassen. Luft bedeutet Freiheit. Erde vermittelt Verwurzelung. Feuer steht für Transformation und Mut.

Josef Bischof

Verlosung der Weihnachtsaktion

VEREIN An der Februarsitzung der Fachgeschäfte Degersheim wurden die Gutscheine der Weihnachtsaktion 2025 ausgelost. Die Einkaufsgutscheine im Wert von 50 Franken wurden den acht Gewinnerinnen direkt zugestellt. Die Fachgeschäfte Degersheim gratulieren herzlich!

Helena Fisch

Ausflug ins Emmental

KIRCHE Für den Tagesausflug der kath. Kirche ins Emmental (BE) vom 3. Juni 2026 sind nach wie vor Anmeldungen möglich. Zwei Reiscars sind fix reserviert und auch schon gut gebucht. Wer sich also diesen Ausflug nicht entgehen lassen will, melde sich demnächst an bei Silvia Sauder, Hintere Dorfstrasse 2, Degersheim, 071 371 15 10 oder 079 480 87 85.

Vroni Krämer



Präsidentin Monika Scherrer und Referent Markus Schöbi.

Infoveranstaltung der Dorfkorporation Wolfertswil

DEGERSHEIM Im September 2025 hat die Dorfkorporation Wolfertswil im Rahmen einer Infoveranstaltung die Situation rund um das Elektranetz erläutert und zur Diskussion gestellt. In den vergangenen Monaten hat sich der Verwaltungsrat differenziert mit dem Thema auseinandergesetzt und eine Entscheidung getroffen. Nun lädt er die Bevölkerung ein, um über den Entscheidungsfindungsprozess und das Ergebnis zu informieren. Dabei beantwortet er gerne die Fragen rund um das Thema.

Informationsveranstaltung der Dorfkorporation Wolfertswil

20. April 2026, 20 Uhr,
Bruder Klaus Kirche Wolfertswil

Die Einladung zur regulären Bürgerversammlung am 28. April 2026 wird gemäss den gesetzlichen Vorgaben erfolgen.

Umfrage zur Zufriedenheit der Bevölkerung mit der Gemeindeverwaltung

DEGERSHEIM Eine Umfrage soll die Zufriedenheit der Bevölkerung mit der Gemeindeverwaltung ermitteln. Die Ergebnisse dienen der Verwaltung zur Ermittlung von Optimierungsmöglichkeiten. Wer die Umfrage nicht online ausfüllen möchte, kann auf dem Einwohneramt auch einen Umfragebogen beziehen.

Die Gemeindeverwaltung führt bis am 17. April 2026 eine Umfrage über die Zufriedenheit der Bevölkerung mit der Gemeindeverwaltung Degersheim durch. Dies geschieht im Rahmen einer schulischen Projektarbeit von Vanessa Zeller, Leiterin Einwohneramt. Sie absolviert zurzeit eine Weiterbildung an der Akademie St.Gallen. Im Rahmen ihrer Arbeit möchte sie ermitteln, wie zufrieden die Bevölkerung mit den Dienstleistungen ist, die durch die Gemeindeverwaltung Degersheim erbracht werden. Gemeindepräsident Andreas Baumann erhofft sich von den Ergebnissen wertvolle Aufschlüsse über das Dienstleistungsangebot der Gemeinde. Er möchte die Erkennt-

nisse nutzen, um das Angebot der Gemeinde zu optimieren: «Wenn es uns gelingt, im Rahmen dieser schulischen Arbeit Themen zu ermitteln, in welchen wir uns verbessern können, dann gehen wir diese gerne an.» Die Umfrage betrifft jedoch lediglich die Verwaltung mit ihren Dienstleistungen, die sie direkt an die Bevölkerung erbringt. Die Zufriedenheit mit dem Gemeinderat und seiner strategischen bzw. politischen Arbeit ist nicht Gegenstand dieser Umfrage.

Die Umfrage kann mit dem aufgeführten QR-Code aufgerufen werden und ist vollständig anonym. Die Gemeindeverwaltung sowie Vanessa Zeller danken allen Teilnehmenden für ihre wertvolle Mitarbeit. Die Umfrage kann am Schalter des Einwohneramtes auch im Papierformat bezogen werden. Für Fragen steht Ihnen Vanessa Zeller gerne zur Verfügung: Tel 071 372 07 20 oder vanessa.zeller@degersheim.ch.



Neuer Präsident der FDP Degersheim

PARTEI Die FDP Degersheim hat an ihrer Hauptversammlung vom Montag, 23. März 2026, Marc Schnetzer zum neuen Präsidenten gewählt. Er folgt auf Werner Britt, der dem Vorstand weiterhin als Vizepräsident und Kassier erhalten bleibt. Neben den statutarischen Geschäften stand an der Hauptversammlung die Wahl des neuen Präsidiums im Zentrum. Mit Marc Schnetzer übernimmt ein in Degersheim wohnhafter und beruflich vielseitig engagierter Freisinniger die Leitung der Ortspartei. Er arbeitet im Kommandobereich der Kantonspolizei St.Gallen und präsidiert die Helicopter School Association, wo er zugleich als Head of Training aktiv ist. Marc Schnetzer lebt seit zwei Jahren in Degersheim. An seiner neuen Aufgabe reizt ihn insbesondere die Möglichkeit, die Politik in der Dorfgemeinschaft aktiv mitzugestalten. In der allgemeinen Umfrage wurden zudem die für die FDP erfolgreichen Abstimmungsresultate vom 8. März 2026 sowie die bevorstehende Abstimmung zur Vorlage «Keine 10-Millionen-Schweiz» diskutiert. Dabei wurde auch auf die Bedeutung der Personenfreizügigkeit und des bilateralen Wegs mit der Europäischen Union hingewiesen.

Werner Britt



Marc Schnetzer, der neue Präsident, mit seinem Vorgänger Werner Britt.

Solidarität am Suppenzmittag

VEREIN Bei regnerischem und kühlem Wetter lud die Frauengemeinschaft am vergangenen Samstag, 14. März 2026, zum traditionellen Suppenzmittag im Rahmen der Fastenaktion ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und genossen eine warme Mahlzeit für einen guten Zweck. Der Anlass bot nicht nur kulinarische Vielfalt, sondern auch die Möglichkeit, Solidarität zu zeigen. Mit dem Erlös von rund 1000 Franken unterstützt die FG Degersheim das «Projekt Kolumbien», das sich für eine bessere Ernährung und sichere Lebensgrundlagen der Bevölkerung einsetzt. Die Organisatorinnen zeigten sich erfreut über den guten Besuch und die positive Stimmung. Der Suppenzmittag zeigte einmal mehr, wie wertvoll gemeinschaftliches Engagement ist. Ein besonderer Dank gilt den vielen Helferinnen der Frauengemeinschaft, die durch ihre Mithilfe massgeblich zum guten Gelingen des Anlasses beigetragen haben.

Emanuela Gehrig und Anja Zweifel

Beachvolleyball-Feld wird saniert



DEGERSHEIM Auf Initiative des Jugendrats stand das Beachvolleyball-Feld im Freibad-Areal auch nach der Saison der Öffentlichkeit zur Verfügung. Ab April 2026 sind jedoch Sanierungsarbeiten nötig, weshalb der Zugang per sofort nicht mehr möglich ist. Das Feld steht ab dem Beginn der Freibad-Saison wieder im gewohnten Rahmen zur Verfügung.

Vorversammlung neu im Oberstufensingsaal



DEGERSHEIM Die diesjährige Vorversammlung fand nicht wie in den vergangenen Jahren in der reformierten Kirche, sondern im Singsaal des Oberstufenschulhauses Degersheim statt. Vor Ort folgten 47 Personen den Ausführungen von Gemeindepräsident Andreas Baumann. Er erläuterte detailliert das Jahresergebnis 2025, das Budget 2026, die Investitionsrechnung sowie den Steuerabschluss. Nach einigen Informationen über die allgemeinen Gemeindefinanzen und zum Kreditantrag zur Liegenschaft der Kirchstrasse 21 blickte Andreas Baumann auf verschiedenste Tätigkeiten des Gemeinderates im vergangenen Jahr zurück. Anders als in den Vorjahren wurde die Veranstaltung nicht mit einem Livestream übertragen. Damit die Vorversammlung doch nachträglich angeschaut werden kann, wurde sie aufgezeichnet. Sie ist unter www.degersheim.ch in der Rubrik Politik/Vorversammlung abrufbar. Bis zur Bürgerversammlung am 30. März 2026 wurde die Aufzeichnung 88 mal aufgerufen.

Frühlingshöck des Krüger Radteams

VEREIN Der Präsident Alain Girardet eröffnete den Frühlingshöck mit der Präsentation der neuen Vereinswebsite. Die Mitglieder erhielten einen ersten Einblick in das moderne Design, die verbesserte Übersichtlichkeit und die neuen Funktionen, die den Austausch im Verein künftig noch einfacher machen werden. Anschliessend wurde das Jahresprogramm vorgestellt, danach lüfteten die Organisatoren endlich das Geheimnis um das diesjährige Bikeweekend. Das Ziel wurde von Ivan Paris mit einem Augenzwinkern präsentiert und sorgte für Begeisterung. Schon jetzt freuen sich die Vereinsmitglieder auf tolle Tage in Disentis im Herbst 2026. Nach dem offiziellen Teil blieb genügend Zeit für den geselligen Austausch. Bei einem kleinen Imbiss liessen die Mitglieder den Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen. Ab sofort findet das Training wieder draussen statt. Die Bikerinnen und Biker treffen sich wie gewohnt dienstags und die «Gümmeler» donnerstags um 18.15 Uhr beim Güterschuppen, die Kids samstags um 9.30 Uhr bei der Oberstufe in Degersheim. Interessierte sind jederzeit zum Schnuppern willkommen!

Monika Messmer



Kids-Träff

KIRCHE Viele neugierige Kinder besuchen das Kinderangebot Kids-Träff, das wir von der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde seit letztem Sommer regelmässig an einem Mittwochnachmittag anbieten. Die Kindernachmittage sind wild, bunt, kreativ und manchmal auch etwas chaotisch. Ganz so, wie Kinder sich eben wohlfühlen. Die Kinder dürfen an diesem Treff ganz sie selbst sein und ihren eigenen Ideen freien Lauf lassen. Das gemeinsame Spielen, welches im Zentrum dieser Nachmittage steht, wird sehr geschätzt. Wir beginnen den Nachmittag jeweils mit einem kleinen Input, einem Spiel oder einer kurzen Geschichte. Danach dürfen sich die Kinder an verschiedenen Stationen drinnen und draussen frei austoben. Ob Lego-Spielen, Im-Sand-Bauen, Basteln, Kneten, Verkleiden und vieles mehr: Es ist für alle etwas dabei. Der gemeinsame Zvieri ist ebenfalls ein fester Bestandteil. Kurz vor Schluss räumen wir gemeinsam auf und schliessen den Nachmittag mit

einem Austausch im Kreis ab. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 7 Jahren und hat nach oben ganz bewusst keine Altersbegrenzung, denn Spielen kennt keine Altersgrenze. Wir freuen uns auf weitere erlebnisreiche Kids-Träff-Nachmittage.

Bettina Wartenweiler



Gesang am Seniorennachmittag

KIRCHE Miteinander singen verbindet! Der nächste Seniorenanlass vom Mittwoch, 15. April 2026, steht ganz im Zeichen des gemeinsamen Singens. Unter musikalisch-gesanglicher Begleitung von zwei erfahrenen Frauen – von «Maria und Monika» – werden vertraute Lieder angestimmt und alle sind zum Mitsingen eingeladen. Alle Sangesfreudigen sind dazu herzlich eingeladen. Der Beginn ist um 14 Uhr im katholischen Pfarreiheim Degersheim.

Vroni Krämer



AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Samstag, 4. April 2026
Ei Ei Ei Finderei

Ortsmuseum, Elternverein und Verkehrsverein
 Lindengut-Park, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Osternacht

SEMA Seelsorgeeinheit Magdenau
 Kath. Kirche St. Laurentius, 20.30 bis 21.30 Uhr

Dienstag, 7. April 2026
Treff 60plus

Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Zwinglisaal, 14.30 Uhr

Mittwoch, 8. April 2026
Danceparty im Rösslisaal

Yvonne & Mario
 Rest. Rössli, 19.30 Uhr bis 22.30 Uhr

Donnerstag, 9. April 2026
Jass-Treff – Anmeldung erwünscht

Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 14.00 bis 16.30 Uhr

Freitag, 10. April 2026
Musiklager Schlusskonzert

Musikschule Flawil
 Lindensaal, 18.00 Uhr

**Ralph Schelling «Simple is best» –
 Anmeldung erwünscht**

Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 19.00 bis 21.30 Uhr

Montag, 13. April 2026
Konzert: BeLu's Connection

Nightmusic Flawil
 mocafe Lichtensteiger, 20.00 bis 22.30 Uhr

Dienstag, 14. April 2026
Mittagstreff

Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Mittwoch, 15. April 2026
Treffpunkt Kreativ

Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Donnerstag, 16. April 2026
Leseabende – Anmeldung erwünscht

Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 19.15 Uhr

Rätselspass

2	9	4	6	5	1	7	3	8
3	1	5	4	8	7	2	9	6
8	7	6	2	3	9	4	1	5
6	2	8	7	9	4	3	5	1
9	4	7	5	1	3	8	6	2
5	3	1	8	2	6	9	7	4
7	6	3	1	4	8	5	2	9
4	5	9	3	6	2	1	8	7
1	8	2	9	7	5	6	4	3

©raetsel.ch 1870740

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: GRAUGANS

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

5	9	4	1	7	8	6	2	3
8	3	6	4	2	5	7	9	1
2	7	1	9	3	6	5	8	4
3	4	7	5	8	9	1	6	2
6	5	2	7	1	4	8	3	9
1	8	9	2	6	3	4	5	7
9	6	3	8	4	1	2	7	5
4	2	5	6	9	7	3	1	8
7	1	8	3	5	2	9	4	6

©raetsel.ch 1870779

DEGERSHEIM

Freitag, 3. April 2026
**Toggenburger Passion –
 Eine Passionsmusik zu den Bildern
 von Willy Fries von Peter Roth**
 Evang.-ref. Kirche, 17.00 Uhr

Samstag, 4. April 2026
«Illusion?» Dinner-Show Erlebnis
 Dreamfactory, Weierwiesstrasse 8,
 Degersheim, 17.00 bis 23.30 Uhr

Sonntag, 5. April 2026
«Illusion?» Oster-Spezial Erlebnis
 Dreamfactory, Weierwiesstrasse 8,
 Degersheim, 11.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, 8. April 2026
Kinderkurs Cyanotypie
 Atelier Türkis, Wolfensbergweg 9,
 Degersheim, 10.00 bis 13.00 Uhr

Donnerstag, 9. April 2026
Stubete mit Toni
 Tertianum Feldegg, 14.30 Uhr

Freitag, 10. April 2026
Zämägang
 Kath. Kirchgemeinde Degersheim
 Parkplatz beim Föhrenwäldli Degersheim,
 18.30 bis 20.00 Uhr

Mittwoch, 15. April 2026
Ökum. Seniorennachmittag
 Ökum. Seniorenarbeit Degersheim
 Kath. Pfarreiheim Degersheim, 14.00 Uhr

Donnerstag, 16. April 2026
Kinderkurs Papier schöpfen
 Atelier Türkis, Wolfensbergweg 9,
 Degersheim, 10.00 bis 13.00 Uhr

Friedensgebet
 Kath. und evang. Kirchgemeinde
 Kapelle bei der Kath. Kirche Kirche
 Degersheim, 19.00 Uhr

SOMMERZEIT = GARTENZEIT



Alle Infos finden Sie in
 den Mediadaten

Ausgabe Nr. 18/2026
 Erscheinung: 1. Mai 2026
 Inserateschluss: 16. April 2026

SAMSTAG

12°



SONNTAG

16°

